

Ermässigte Preise für Elsasser Hemdentuche,

zur Anfertigung von Bett- und Leib-Wäsche.

82 Ctm. Hemdentuch, kräftige Qualität, p. Mtr. 35 Pf.
 82 Ctm. Elsasser Haustuch, feinstädig, p. Mtr. 40 Pf.
 82 Ctm. Elsasser Haustuch, prima feinstädig, p. Mtr. 45 Pf.
 80 Ctm. Dowlas, aus besonders f. Herren-Wäsche geeignet, p. Mtr. 42 Pf.

83 Ctm. Prima Haustuch, bestes Gewebe aus amerikanischem Garn, Marke Medium, p. Mtr. 48 Pf.
 130 Ctm. Louisiana-Tuch, für Bettwäsche vorzüglich geeignet, p. Mtr. 85 Pf.
 130 Ctm. Hemdentuch, fein p. Mtr. 87 Pf.
 150 Ctm. Dowlas, prima Qualität p. Mtr. 85 Pf.

Sämtliche Qualitäten Bettwäsche und Bettlinen haben wir im Preise bedeutend ermässigt.

A. J. Jacobowitz & Co., Magdeburgerstr. 3 I, gegenüber dem Wintergarten, kein Laden.

Möbel-Ausstattungs-Magazin

von **M. Resch,**

Schiffgrabenstr. 2, I.
 Anerkannt billigste Bezugsquelle für einfache und bessere bürgerl. Wohnungs-Einrichtungen. Preisconcordant einer hohedeligen Einrichtung in Rußland oder Madagaskar:
 1 Kleiderkasten hochf. 1 Bettkorn, reich bez. 1 gr. Pfeilerstuhl mit Rücken und Schenkeln, 1 Sofa mit Damast, Tisch od. Fantasiestoffbezug, 1 ovaler Esstisch, doppeltst. 6 Stühle, poliert, 2 Bettstellen mit Strohleder-Matratzen und Kissen, 1 Waschtisch, 2 Stühle und 1 Kammerstuhl.

Preis 275 Mark.

Streich feine Bedienung — Couleant Rollungsabteilungen —
 5 1/2 Pfd. Würst. Schmeer, fettes Fleisch 3 1/2, 5 Pfd. Schweinefleisch zum Braten 3 1/2, Zwer. Schinken, Schmalzwurst und Quarkwurst empfiehlt E. Wehrmann, Wöhrnerstraße 105.

Hôtel goldener Löwe.

Mittagsstisch von 12—2 Uhr,

im Abonnement 75 Pfg. u. 1 Mk.

Jeden Tag Stamm.

Vorzügliches Münchener und Hall. Pilsener Bier.

Große freundl. Restaurationsräume u. Vereinszimmer.

Logir-Zimmer zu soliden Preisen, auch mit Pension.

Nassauer Hof,

Grünstraße 28.

Einem stetigen sowie auswärtigen Publikum erlaube ich mir ergebenst mitzutheilen, daß ich obengenanntes Gasthaus (nähe des Ballhaus-Theater) mit dem heutigen Tage übernommen habe. Es wird stets mein Bestreben sein, nur mit guten Speisen und Getränken aufzuwarten.

f. Pilsener Bier

aus der halle'schen Aktien-Brauerei.

Bitte um gütigen Zutritt.

Hochachtungsvoll

König.

Walthalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Die Mag. Francklin-Truppe, Altes Barterre u. Opinaltheater — Broders Bruno und Hermann mit ihren deutschen Söhnen. — Wehre, Geistlich und Wehre, Eigentümer von schwebenden Truppen. — Die Schiffsleute Albert und Dora Popper mit ihrer Oberstent-Wandbe. — Der Notenfänger von Hameln. — Fräulein Editha de Bonard, Kommiss. — Die Schwebel. — Das Königliche Trio, humoristisches Gesangs-Trio. — Prof. J. B. Schalkenbach's elektrisches Piano-Orchester.

(Auf allezeitigen Wunsch für kurze Zeit weiter vergrößert.)
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater,

früher Concordia-Theater, Gelststrasse.

Mittwoch den 3. Oktober 1894

Zum zweiten Male:

Ein weisser Rabe.

(Große Rolle mit Gesang in 3 Aufzügen (5 Bildern) von G. Jacobson u. G. Wied. Musik von G. Wied.)

Anfang 8 Uhr.

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Mittwoch den 4. Oktober 1894:

Die zärtlichen Verwandten.

Aufführung in 4 Akten von Rob. Bendoric.

Beginn 8 Uhr.

Abend

Sauerbraten mit Thür. Klößen.

C. Schoke.

Etablissement

„Rosenthal“

empfiehlt seinen neu decorirten Saal, passend zu Hochzeiten und für verehel. Gesellschaften zu Sälen. Sommer- u. Winterzimmer mit Pianino noch frei.

Grabenstr. **H. Becker.**

Wilhelmshöhe, Gieichenstein.

Donnerstag den 4. Oktober

Schlachtfest.

Freundlichst ladet ein **Otto Planer.**

Stadt Rom, Halle a.S.,

Landwehrstr. 5.

Das Schalkenbach, Hüh. des Schalkenbach, Comfortable Zimmer von 1 Mk. an.

Elegantes Restaurant.

(Auch sind Vereinszimmer mit Pianino frei.)

Ich habe sehr gute

bayerische Landbutter

ausnahmsweise billig abzugeben.

F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 42.

ff. Pflaumenmus

(selbstgebacken) à Pfd. 25 Pfg.

ff. Musgewürz

à Pfd. 15 u. 25 Pfg. offerirt

A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Restaurant

Lum Fürstenhof

Magdeburgerstraße 4

übernommen habe und heute eröffne.

Ich werde bemüht sein, die mich beschredenden Gäste in jeder Beziehung, was Küche und Keller betrifft, bestens zufrieden zu stellen.

f. Kiebecker Pilsener, echt Grolsbacher und Münchener Spatenbräu.

Vorzüglicher Mittagstisch im Abonnement zu 75 Pfg. u. 1 Mk. Reichhaltige Speisekarte.

Stamm zu jeder Tageszeit zu kleinen Preisen.

Ich bitte um freundliche Unterstützung meines Unternehmens und Hochachtungsvoll

Paul Haase (früher im „Bellevue“).

Kaisersäle.

Donnerstag den 4. Oktober, Abends 8 Uhr

III. Sinfonie-Concert

ausgeführt vom Stadt- u. Theater-Orchester.

Programm.

Couverture à Op. „König Manfred“ — — — — — Rinde.
 Sinfonie à 4 — — — — — Mendelssohn.
 Violinl. à Op. „Hänel und Gretel“ — — — — — Sumpfschloß.
 Fantasie à d. Op. „Die Regimentstädter“ f. Cello (H. Schwenker) — — — — — Czerny.
 Eingang d. Orchester in Walhall a. d. Musik-Drama „Das Rheingold“ — — — — — Wagner.
 Ungarische Rhapsodie Nr. 1 (Mit Hans v. Bülow) — — — — — Liszt.

Max Friedemann, Stadt-Musikdirektor.

Billets im Vorverkauf à 40 Pfg. sind zu haben in der Farmrod'schen Musikalienhandlung (R. o. d.), sowie in den Cigarrenhandlungen Steinbrecher & Jander, Fr. Weid. Köhler & Pöhlke. An der Kasse 50 Pfg.

Friedr. Köhl's Restaurant,

Königsstr. 4.

Donnerstag den 4. Oktober

Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Wellfleisch.

Paul Schreiter's

Restaur. zur Wiederkehr,

Krankestr. 27.

Donnerstag den 4. Oktober

Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends Suppe, Bratwurst und div. fettsä. Würst.

Hierzu ladet ergebenst ein **D. O.**

Handwerker-Meister-Verein.

Versammlung Freitag den 5. Oktober cr., Abends 8 Uhr im Hotel „Aux Tulipes“.

Tagesordnung:

1. Vortrag von Herrn Lehrer Hoffmann: „Schulfragen der Gegenwart“.
2. Aufnahme neuer Mitglieder à Vorkaufbank.
3. Mitteilung über Wintervereinigungen.

Der Vorstand.

Fleischerei-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne ich in

Loest's Hof, Schmiedstr. 37 eine **Rind- und Schweinefleischerei,** und werde bemüht sein, durch Lieferung von nur guter Waare alle mich beschredenden Kunden zufrieden zu stellen.

Halle a. S., den 3. Oktober 1894.
August Mangold, genannt Schneider, Fleischmeister.

Neu! Eröffnung Neu!

Restaurant z. neuen Welt,

Schwemme Nr. 2.

Welt-Uhr

ausgestellt von heute den 4. Oktober und folgende Tage auf nur kurze Zeit

Leipzigerstr. 71. I. Et.

Die größte Kunstuhr der Welt

stellt die Straßburger, Goslarer, Eilbecker und Prager Kunstuhren weit in den Schatten,

ist 450 Meter breit, 350 Meter hoch.

Täglich mit dem Glockenschlage Morgens 11, 12, Nachm. 3, 4, 5, 6, Abends 7 und 8 Uhr.

Haupt-Erklärung.

Wir laden das hochwohlbüllige Publikum der Stadt Halle und Umgebung zu recht zahlreichem Besuche freundlich ein.

Entree: Erwachsene 1. Platz 50 Pfg., 2. Platz 30 Pfg. Kinder die Hälfte.

Faller & Steinle.

Edison's vollendeter Phonograph.

Diese Sprechmaschine spricht sämtliche Sprachen der Erde, singt und spielt ganze Orchesterstücke und ist nicht mit den bis jetzt gezeigten Nachahmern zu vergleichen.

Zu sehen und zu hören für 25 Pfg.

im Laden des **Hôtel Continental.**

Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Institut,

Halle a. S., Jägerplatz Nr. 21. Begr. 1864. Staatliche Aufsicht! Vorbereitung für die ob. Kl. höh. Lehranst. 4 Klassen. 8 akademisch gebildete Lehrer. In den Oster- u. Herbstprüfungen d. J. bestanden 18 Zöglinge des Instituts das Einj.-Examen, dazu noch 1 Sekund. u. 1 Prim. Pension. Prospekt.

Alte Wollsaachen

Jeder Art werden mit geringer Zusatzung gegen Steiber: u. Nachhoff, Sudstin, Teppiche, Schlafdecken etc. angenommen.

Frau Therese Hesse, Göbenstr. 4, II.

Leipzigerstr. 21. Schnabel & Grünberg

empfehlen ihr großes Lager

in weissen Leinen, Bettbezügen, Inletts, Tafel- und Tischgedecken, Theegedecken, Handtüchern, Taschentüchern u. s. w. Fertige Ausstattungen stets vorrätig.

Vorgezeichnete Tischdecken, Tischläufer, Paradehandtücher, Theeservietten u. s. w.

Gardinen, Portiären, Ronleauxstoffe, Möbelstoffe.

Leipzigerstr. 21. Schnabel & Grünberg

empfehlen ihr großes Lager

in weissen Leinen, Bettbezügen, Inletts, Tafel- und Tischgedecken, Theegedecken, Handtüchern, Taschentüchern u. s. w. Fertige Ausstattungen stets vorrätig.

Vorgezeichnete Tischdecken, Tischläufer, Paradehandtücher, Theeservietten u. s. w.

Gardinen, Portiären, Ronleauxstoffe, Möbelstoffe.